

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Dysz ist eyn seltze[m]me vn[d] gute lege[n]de von sant
Annan vnd von jrem gantze[n] geslecht welche sant Anna
gebore[n] hatt die mutter gottes die ju[n]gfrowe
Maria[m].des halber sie auch billiche ...**

Straszburg, [1500 - 1502]

Das III Capitel meldet wie constantinus ist keyser worden. vnd von eyner
dritte[n] huß frowen/ von synem end/ vnd von synem sun. wie vile vnd
wer er sy gewesen Auch dar zu vo[n] dem ende dyocleciani ...

[urn:nbn:de:bsz:31-40575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-40575)

Das III Capitel

selbigen land hette verlassen. da nam Constantinus
sant helenam zu syner elichē hūßfrowē. vnd gewā mit
ir eynē wunderbarlichen edlen sunē. den hieß er nen/
men nach sinē nāmen Constantinus Als nun die rö/
mer alle vorgemelte ding ver nūmen hetten da wur/
den sie vast erfrōuēt vñ von gemeynem gebelle der
fürsten vnd des senats. machten sie den vogt constā/
tinum zu einem künig in britania.

Das III Capitel meldet wie con
stantinus ist keyser worden. vnd von eyner drittē hūß
frowen/von synem end/vnd von synem sun. wie vile
vnd wer er sy gewesen Auch dar zu vō dem ende dyo
cleciani vñ maximiāi. vñ vō iren nachkūmē i dē rich



Wie constā. keyser ist VIII



D nun dyoclecianus vñ

Maximianus vermerckte die wunder/
barliche widerbringung der insulen vnd
der lender/das da war geschēhe durch cō
stantinū. da gedachten sie/wie sie ine mit
grossen eren möchten erhöhen Vnd also was diocleci
anus syn tochter geben zū der ee Maximiano galero.
Der do was eyn sun des keyser Maximiani vnd der
selbig maximianus genant herculens der was geben
syn tochter genant theodora. zū eynere hūsfrowen dem
ersten constantino/wie wol er vor hyn noch was habē
eyn andere hūsfrowen in dē lebē das was helena ein
tochter des künigs von britania. vnd gab syn andere
tochter/das was die Schwester theodore zū der ee. dem
iungen cōstātino der da was ein sun helene. Aber die
wile sie heyden waren achten sie das nit/das sie zwo
hūsfrowen mit eynander warē haben. vnd da dz was
geschēhe/bald dar nach wurdē die zwen mit eynander
keyser gemachet das ist der erst cōstātinus. vñ maxi
mianus galerus Nun aber cōstātinus gewā zwē sūn
mit der vor gemelte hūsfrowen theodora/die warē ge
nant cōstātinus vñ dalmacius. welcher cōstātin^{us} des
erste cōstātini dritter sun hat gehebt zwen sūn d eyne
hieß gallus. S ander hieß inlianus der aberūnicē aber
dalmacius hat nun eynē sun gehept. dē nennet er nach
sinē nāmē dalmaci^{us}. aber die wil dyo clecianus vñ ma
ximian^{us} hercule^{us}/also frōlich boswillig in irer grūnt
keit vñ bosheit warē vharē/dar omb so wurdē sie vō
gottes verhenckniß also vblente dz sie das keyserrome

¶ Das in capitel

vff gaben **W**an orosius der meister spricht. das do in dem andern iar der verfolgung dyoclecianns ward maximianū der do zū nit geneiget war/doch ynē dar zū bringen das sie miteinander das rich vnd das purper kleyd weren ablegen/vnd das iren sūnen vff legē vff das sie in rüwe vnd müßigon möchten lebē/vnd das ist onch also durch sie geschē by medyolan. **W**ā dyoclecianns war setzen in syne stat sinē sun genant Maximianus der iunge. vnd der selbig regniert zū rome vñ in gantzē ytalīa/ee dan maxēcius der iüngst sune des alten maximiani. ward das richē vnbillich an sich bringē/als hie nach würt gemelt werden. vnd differ iung maximianus liße martere die heilgē sant Ciriacū. largū. schmaragdū vnd sunst vil ander heilgen/des halben das sant ciriacus syn Schwester genant arthemīa. do syn vatter dyoclecianns noch lebt. er het von dem bösen geist erlediget/vnd sie zū cristen glouben bracht **A**ber differ maximianus vmb syner eygne vnd synes vatters bößheit willen war er nit lang lebē vñnd als etlich schriben/so ist er on lybs erben gestorben **N**un von dem ende dyoclecianni vnd maximiani **S**prechen etlich das es sie beid ward berüwen/das sie das rich herten über geben/vñ wolten wider vmb regnieren/do würdē sie vß gemeynē ratt vnd vteil geheissen des senats getödet zū werden vmb yr grime bößheit vnd schnöden art willen **A**ber ee das des senats gheiß vollē ward. do war dyoclecianns vß trüpsall vnd vß vertzwiflung mit vergifft sich selbst töten. vnd maximianus was sich selbst mit einē seyle

¶ Wie constā. keyser ist IX

erhencfen/ Als nun die ietz gemeltē narrischē vnd gr̃migen fürsten gestorben warē. da wart cōstantin⁹ der erst zū einem keiser gemacht mit maximiano galero. vnd als das rich von den rōmerē in zwe teyl geteilet worden. da ward Constantino zū sinē teil gebē hyspania. gallia britania vnd engeland. Aber dem galero wart zū teil geben. asya. palestina. ylliricū vnd ytalia. vnd also ward er über kurtz zyt über mer farē. vñ bald dar nach hiesē er Petrus den byschoff zū alexādria enthouptē. dē er was ī syndē in dem kercker lygen. vnd also macht er inē zū einē grossen heiligen. der selbig byschoff petrus hette dē kēzer arrium dyaconem in den banne geton. Da nun maxencius als sin vatter noch lebt. was sehen. das sin brüder maximianus galerus war keiser werdē. da ward er mit nyd verbittert. vnd in dē abwesen synes brüders galeri. was er lystiglich an sich ziehen erliche ritter von dē hoff oder richthuf vnd vō den selbigen ward er keiser gemacht. vñ was mit tyrannē d̃z land ytaliā in nēmen. Aber nun d̃ vor gemelte galerus der gebot d̃z mā die criste solt vertriben/ nit alleyn vmb iver frem̃ keit vnd milrkeit willē sunder ouch synes gyts halber vff das er ire güter vñ erb möcht an sich ziechē also leid w̃z er vil mēschē tödtē dar zū was er vñ nyd vñ haß sant. ka. vatter dē k̃ing costū beroubē synes richs in triechlād vñ schick in/ ir d̃z ellēd in die stat alexādria egipti. vñ dar nach gewāne d̃ fürst der selbigē stat ein große liebe gegē dē k̃ing Costus genāt. vnd gedacht wie er im sinetochter wolt gebē zū einer hūsfrowē/ als ouch dar nach ist geschēhē

C iiii

Das III capitel

Als nun galerns her gehöret. wie da der groß constā
tinus sine bruder maxenciū herte überwundē vñ mit
dem zeichen des heiligen crütz von rome vß hett ver/
triben/ da was er sich vast fürchten vnd hort vff zū ver/
volgen die cristen menschen vnd onch von forcht we/
gen des grossen cōstantini. so was er den künig Costū
fry vnd ledig wider in syn riche setzen Nun cōstanti/
nus der groß in dem .x. iar sines keisertums mit li/
cinio der da was syn mit keyser. vñ sin schwager wor/
den sie zohen mit eynem herr wider den galernū vnd
überwunden vnd veriochten inen. vnd in dem .xi. iar
sines riches was cōstantinus wider omb anfechtē dē
widerspennigē galernū vnd durch die gottes hilf vnd
gnade was er den galernū vorkünē vnd er griffen vnd
als er gefungen ward. als bald trang vß sinem lybe
eyn flamme mit grossen schmerzen / Vnd warff in
also grüßlich vff das erterich. vnd sine ongen beyde
sprungen in vß sinem houpt/ vnd dar zū verfulēt dē
fleisch an sinem lyb vnd gab vff sin sele mit wider stre/
bung irs vßgangs/ Disser galerns verlies nach in
einen sun Maximianus genant. der ward von sinem
vatter keiser gemacht in dem land gegen orient. der
selbig was aller sünd vnd bosheit vol. grymikeit vn/
küschs vnd trunckē vnd sin herte grimikeit hat vil tu/
set menschen getödt in sine land. vnd zū marterer gel/
macher vast wit über die anderē künig/ vnd dar omb
ward er von got schwerlich gestraffet. vnd ist gestor/
ben eines ellendē bössen tods/ als dan witer geschribē
stat in dem .viii. büch ecclesiastice hystorie/ nach by dē

wie constan. keiser ist

X

end. Nun ist wider vmb zu sage vō de erste cōstātinō
der do des halber würt genāt britannicus die wil er yn
britaniē het gewonet/ee dan er keyser ist worden/ vnd
da selbst ist künig gewesen als vor gemelt ist des hal
ber dz er das selbig land das da den rōmern was vn/
gehorsam vñ er wid bracht het zu irer vndtenikeit vñ
dz er die tochter des künigs des selbig lands helenā zu
eyner huffrowē het genūmen vß der er hat geborē den
grossen Cōstātinū/ vnd der selbig hat gehept dri sūn
vnd ein tochter. Der erst wart genant als der vatter.
Cōstātinus der ander cōstāncius. der drit constans.
vnd die tochter wart genāt cōstāntia. vnd die selbige
ist bliben ein heilige iunckfrow des libs vnd des gemū
tes biß in ir end. Aber der erst vñ der elst cōstātin?
als er keyser was wordē da name er die drit frowe ge
nāt theodora/ vō der gewā der zwen sūn/ der erst hieß
auch cōstātinus. der ander hieß dalmacius. vñ eyn
tochter die hieß cōstātia. Nun ist zu wissen/ der erst cō
stātinus syn teil des richs nit war beslecken mit dem
blut vergiesen der cristen. als dan sin mitgesellen des
richs. als der galerns vnd maxencius warē thūn. sūn
der er allein vnder den anderē künigē warē die cristē
fry vnd ledig lassen sitzen vnd leben in irē gloubē/ dar
zu wolt er zu zytē ersarē welche recht cristē weren oder
fals cristē/ vñ was vil cristē zu im beruffen in sinē sal.
vñ als da ließe er inē verkündē. dz all die cristē die da
weltē sin gōt an bettē vnd erē. das sie sich nach gewō
heit nebē in stellen soltē. die aber das nit wolten thūn
das sie von sinē angesicht abwichē. Als nun erlich vō

C iiii

Was im Capitel

inen de heilgē gloubē warē verlasen. vñ die anderen
stiff in de gloubē warē ston vñ verharre/ danā er die
selbigē vff zū sinē güte fründē/ vñ wolt all zyt irs rats
bruche. so sie irē herrē stāthafftig vñ getriw warē ge
wesen. aber die anderē trib er vff de sal vō im. vñ sche
tzt by im selbs. dz sie de fürstē nūmer getriw würdē
sin die iren got hettē hibergebē vñ also was die cristen
heit in güte fridē lebē die wil d̄ erst cōstantin⁹ was re/
gierē. der selbig cōstantinus da er noch in lebē was da
verkündet er vor sinē kyndē die er het geborē vō der
hūsfrowē theodora/ dz cōstantin⁹ d̄ sun helene solt im
nach das rich besitzē vñ kein anderer. vñ dissē erst cō
stantin⁹. wz zū de letstē sterbē in britania. nit getoufft
sund aber ein fürnemiger vachter d̄ abgötter. vnd als
ein liephaber eines grossen gottes vñ des criste glou/
bes. aber helena wie wol sie vachtet die aptgötter als
die da fals vñ vnnütz werē/ doch so was sie ein iūdin
im gloubē/ ee dā sie zū criste gloubē ward bekeret/ Alle
die vorgemeltē digne bis her. des halber geschribē vff
das mā sie erkennē die grosmechtig edlē geburt nach
de lybe dissē aller edlesten iūckfrowē sant. kat. vñ dar
umb/ vff dz künlich würde die wiß vnd vsach war
umb cōstātin⁹ ir grosvatter i kriechē lād gesāt ward
vnd über dz alles / dz vnder de bösen gesellē würd er
kāt/ als die roß vnd de dornē würt gesehē bligē vō wel
cher rosen solt künē die kostbarlich lylie dz ist die iun
ckfrowe sant. ka. vñ zū de letstē dar umb vff dz mā sy
erkennē wer sy d̄ mayenci⁹ d̄ disse heilge iūckfrow sant
ka. hat lassen marterē/ vnd wie er ist zū de rich künē.